

# Medieninformation

160/2017

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin  
Diana RothDurchwahl  
Telefon +49 3578 33-1910  
Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 8. November 2017

## Zahl der Gefangenen in Untersuchungshaft gestiegen

Insgesamt 3 559 Gefangene (einschließlich Gefangene in Untersuchungshaft) und Sicherungsverwahrte befanden sich am 31. März 2017 in den zehn sächsischen Justizvollzugsanstalten. Das waren nach Angaben des Statistischen Landesamtes 2 Personen mehr als ein Jahr zuvor.

Von den Gefangenen verbüßten 2 847 Personen eine Freiheitsstrafe, 703 befanden sich im Untersuchungshaftvollzug und 29 in der Sicherungsverwahrung. Während die Zahl der Strafgefangenen um 31 Personen bzw. ein Prozent sank, stieg die der Untersuchungshaftgefangenen um 73 Personen bzw. 12 Prozent an.

2 718 Straftäter verbüßten eine Freiheitsstrafe nach allgemeinem Strafrecht und 129 Straffällige eine Jugendstrafe.

28 Prozent aller Strafgefangenen (770 Personen) wurden wegen Straftaten gegen die Person außerhalb des Straßenverkehrs verurteilt, darunter 178 Strafgefangene wegen Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung.

Ende März 2017 waren 570 Strafgefangene ausländische Staatsbürger. Die Zahl der inhaftierten Ausländer erhöhte sich gegenüber 2016 um 88 Personen bzw. 18 Prozent.

Zu einer Haftstrafe mit einer voraussichtlichen Vollzugsdauer von maximal einem Jahr war knapp die Hälfte der Strafgefangenen (1 403 Personen) verurteilt. 1 198 Personen bzw. 42 Prozent verbüßten eine Strafe von mehr als einem bis zu fünf Jahren und 6 Prozent bzw. 173 Personen von mehr als fünf Jahren. 73 inhaftierte Personen wurden zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt.

79 Prozent der Strafgefangenen (2 235 Personen) waren vorbestraft.

**Auskunft erteilt: Martina Land, Tel.: 03578 33-2187**

**Daten sind für das Land Sachsen erhältlich.**

**Weitergehende Veröffentlichungen:**

**Statistischer Bericht [B VI – j/17](#)**

Statistisches Landesamt  
des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Auskunftsdienst**  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Bestellung von Publikationen**  
Telefon +49 3578 33-1245  
[vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

\* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter <https://www.statistik.sachsen.de/html/48485.htm>

**Strafgefangene jeweils am 31. März 2016 und 2017 nach Straftatengruppen und Geschlecht**

Straftatengruppe	Geschlecht	2016		2017	
		Anzahl	%	Anzahl	%
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80-168, 331-357 StGB, außer § 142)	männlich	58	2,2	46	1,8
	weiblich	1	0,4	4	1,7
	insgesamt	59	2,1	50	1,8
Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169-241a StGB, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall) darunter	männlich	669	25,5	727	27,9
	weiblich	40	15,7	43	18,1
	insgesamt	709	24,6	770	27,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174-184b StGB)	männlich	175	6,7	175	6,7
	weiblich	4	1,6	3	1,3
	insgesamt	179	6,2	178	6,3
Straftaten gegen das Leben, außer im Straßenverkehr (§§ 211-222)  darunter Mord (§ 211)	männlich	136	5,2	137	5,3
	weiblich	11	4,3	10	4,2
	insgesamt	147	5,1	147	5,2
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242-248c StGB)	männlich	77	2,9	78	3,0
	weiblich	4	1,6	3	1,3
	insgesamt	81	2,8	81	2,8
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249-255, 316a StGB)	männlich	678	25,8	712	27,3
	weiblich	79	31,0	67	28,2
	insgesamt	757	26,3	779	27,4
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257-305a StGB)	männlich	329	12,5	310	11,9
	weiblich	19	7,5	10	4,2
	insgesamt	348	12,1	320	11,2
Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306-330a StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a i.V.m. Verkehrsunfall)	männlich	357	13,6	354	13,6
	weiblich	69	27,1	76	31,9
	insgesamt	426	14,8	430	15,1
Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i.V.m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	männlich	47	1,8	38	1,5
	weiblich	3	1,2	2	0,8
	insgesamt	50	1,7	40	1,4
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) darunter Betäubungsmittelgesetz	männlich	108	4,1	85	3,3
	weiblich	7	2,7	5	2,1
	insgesamt	115	4,0	90	3,2
Straftaten nach ehemaligem DDR-Strafrecht	männlich	377	14,4	337	12,9
	weiblich	37	14,5	31	13,0
	insgesamt	414	14,4	368	12,9
<b>Insgesamt</b>	männlich	344	13,1	301	11,5
	weiblich	34	13,3	31	13,0
	insgesamt	378	13,1	332	11,7
<b>Insgesamt</b>	männlich	6	0,2	6	0,2
	weiblich	-	-	-	-
	insgesamt	6	0,2	6	0,2
<b>Insgesamt</b>	männlich	<b>2 623</b>	<b>100</b>	<b>2 609</b>	<b>100</b>
	weiblich	<b>255</b>	<b>100</b>	<b>238</b>	<b>100</b>
	insgesamt	<b>2 878</b>	<b>100</b>	<b>2 847</b>	<b>100</b>